



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

**JUGEND
nSTÄRKEN**
Brücken in die Eigenständigkeit

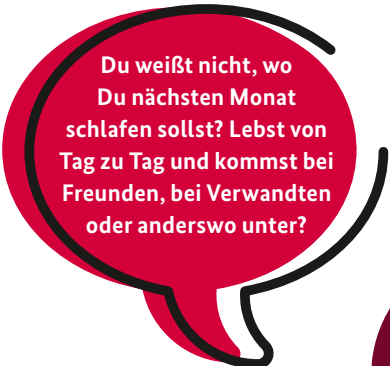


Du bist zwischen 14 und 26?
Hast keine Ahnung, wie es
weitergehen soll?
Bist abgehauen, rausgeflogen
oder lebst auf der Straße?

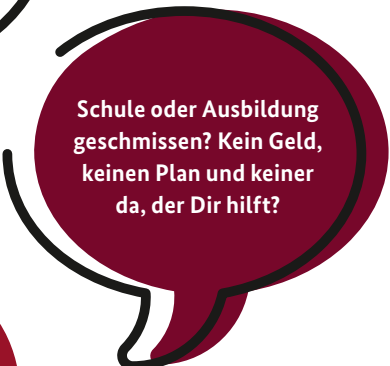
Es gibt Menschen, die Dir helfen!
Vertraulich, kompetent und kostenlos!



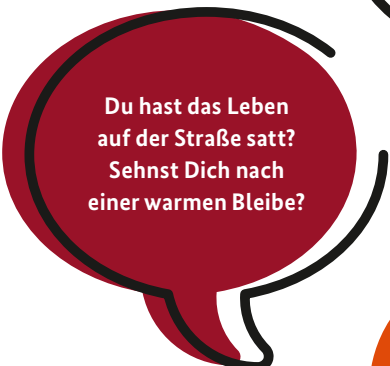
bmfsfj.de



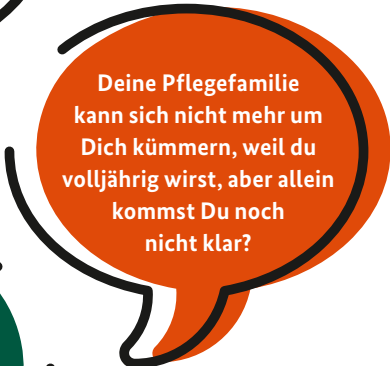
Du weißt nicht, wo
Du nächsten Monat
schlafen sollst? Lebst von
Tag zu Tag und kommst bei
Freunden, bei Verwandten
oder anderswo unter?



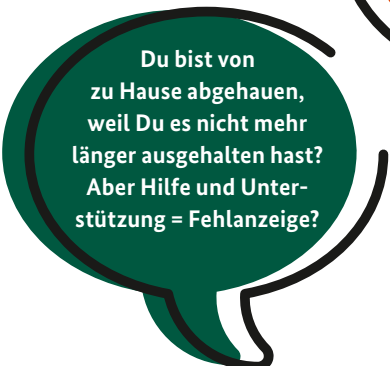
Schule oder Ausbildung
geschmissen? Kein Geld,
keinen Plan und keiner
da, der Dir hilft?



Du hast das Leben
auf der Straße satt?
Sehnst Dich nach
einer warmen Bleibe?



Deine Pflegefamilie
kann sich nicht mehr um
Dich kümmern, weil du
volljährig wirst, aber allein
kommst Du noch
nicht klar?



Du bist von
zu Hause abgehauen,
weil Du es nicht mehr
länger ausgehalten hast?
Aber Hilfe und Unter-
stützung = Fehlanzeige?

Wenn Dir das bekannt vorkommt, dann bist Du nicht allein!
Wie Dir geht es vielen Tausend Jugendlichen und jungen Leuten,
die Unterstützung brauchen, wohnungslos sind oder es viel-
leicht bald sein werden.

Reden hilft!

Keine Angst – es gibt Menschen, die sich mit solchen Problemen auskennen! Egal, ob online – zum Beispiel per WhatsApp, Chat oder E-Mail –, am Telefon oder Face to Face: Wir helfen Dir! Erfahrene Beraterinnen und Berater nehmen sich Zeit für Dich, hören Dir zu, beantworten Fragen und beraten Dich, wenn Du nicht mehr weiterweißt. Gemeinsam mit Dir suchen sie nach Lösungen aus der Krise – ganz vertraulich, kompetent und kostenlos.

Für wen gibt es Hilfe?

- Du bist mindestens 14 und nicht älter als 26 Jahre.
- Du hast keine Ahnung, wie Du Dein Leben eigenständig führen sollst.
- Du bist wohnungslos oder wirst es bald sein.



© Storyset/Freepik.com

Worum geht's?

Darum,

- Dir zu helfen, ein selbstbestimmtes und selbstständiges Leben zu führen,
- eine für Dich passende Unterkunft zu finden, wenn Du kein Zuhause mehr hast.



© MmeEmil/iStock

Wer hilft Dir?

- ✓ **Streetworkerinnen/Streetworker und mobile Beraterinnen/Berater** kommen dorthin, wo Du Dich aufhältst – zum Beispiel auf der Straße, in Jugendclubs oder auch Chatforen. Sie stehen Dir von Anfang an als Ansprechpartnerinnen und -partner zur Seite. Sie geben dir Rat und zeigen Dir, wo Du weitere Hilfe erhältst.
- ✓ **Erstanlaufstellen vor Ort** beraten Dich zu Deiner Lebens- und Wohnsituation. Sie leisten kurzfristige Hilfe, zum Beispiel bei der Wohnungsbewerbung, und begleiten Dich auf Wunsch auch zu weiteren Hilfseinrichtungen (Schuldner-, Sucht- und Drogenberatungsstellen, Jobcenter, Agenturen für Arbeit und so weiter).
- ✓ Benötigst Du für einen **längeren Zeitraum Hilfe**, beraten und begleiten Dich erfahrene **Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter** auch mehrere Monate oder Jahre. Als enge Vertrauenspersonen unterstützen sie Dich bei all Deinen Problemen (zum Beispiel bei der Wohnungssuche und -besichtigung) und sorgen dafür, dass Du ein Zuhause bekommst, wenn Du keins mehr hast.

Hier erhältst Du Hilfe

Egal, ob Du aktuell eine feste Bleibe hast oder nicht:
In Deiner Nähe gibt es professionelle Beraterinnen und
Berater, die Dir zur Seite stehen – persönlich vor Ort oder
auch online!

LEB Brandenburg e.V.
Frau Boos / Herr Kilic
0151 43322379 / 0151 54874091
veronika.boos@lebev.de
kenan.kilic@lebev.de
online unter: www.lebev.eu/justbest

Landkreis Havelland
Frau Irrgang
03385 551-2103
monika.irrgang@havelland.de

Über das Programm

„JUGEND STÄRKEN: Brücken in die Eigenständigkeit“ ist ein
Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend. Es wurde im Sommer 2022 gestartet,
läuft bis Ende 2027 und wird mit Mitteln aus dem Europäi-
schen Sozialfonds Plus gefördert.

www.jugend-staerken.de



Impressum

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung; er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Herausgeber:

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend
11018 Berlin
www.bmfsfj.de



Bezugsstelle:

Publikationsversand der Bundesregierung
Postfach 48 10 09, 18132 Rostock
Tel.: 030 18 272 2721
Fax: 030 18 10 272 2721
Gebärdentelefon: gebaerdentelefon@sip.bundesregierung.de
E-Mail: publikationen@bundesregierung.de
www.bmfsfj.de

Artikelnummer: 5FL566

Stand: Dezember 2022, 1. Auflage

Gestaltung: www.zweiband.de

Bildnachweis: Titel © martin-dm/iStock

Druck: MKL Druck GmbH & Co. KG

- ☒ Engagement
- ☒ Familie
- ☒ Ältere Menschen
- ☒ Gleichstellung
- ☐ Kinder und Jugend

Die Europäische Union fördert zusammen mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) das Programm „JUGEND STÄRKEN: Brücken in die Eigenständigkeit“ in Deutschland.



Kofinanziert von der
Europäischen Union